

# PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 18. Juni 2026

## **Einweihung der Wandmalerei „Look at M E“**

**Ein Gemeinschaftswerk nach Entwürfen von:**

**Maria Mbereshu** aus Windhoek, Namibia  
**Edeltraut Rath** aus Bremen, Deutschland

**Am Donnerstag, 02.07.2026 // 15 Uhr // Eisenbahnunterführung Luisental Ecke Berckstraße, Bremen Horn-Lehe // Die Künstlerin Edeltraut Rath wird anwesend sein // Begrüßung durch die Kulturstaatsrätin Carmen Emigholz (SfK)**

An der Eisenbahnunterführung, die in Horn-Lehe die Straße Luisental mit der Berckstraße verbindet, ist viel los. In der Nähe befinden sich ein Studierendenwohnheim, eine KiTa und ein großer Sportverein. Von vielen Jugendlichen und Anwohner:innen wird die Unterführung zugleich jedoch als trostloser „Angstraum“ wahrgenommen. Besonders abends sind sie hier nicht gerne unterwegs. Das soll sich auf Initiative des Stadtteilbeirats Horn-Lehe nun ändern: Die Künstlerinnen Edeltraut Rath aus Bremen und Maria Mbereshu aus Windhoek, Namibia haben dafür bereits im letzten Jahr Entwürfe für ein Wandbild gestaltet, das helfen soll, die Unterführung in einen positiv besetzten Ort zu verwandeln. Als Fundraiser und Projektträger konnten der Beirat und das Ortsamt Horn-Lehe die QUARTIER gGmbH gewinnen.

2025 feierten Bremen und Namibias Hauptstadt Windhoek zudem 50 Jahre Städtepartnerschaft. Von Mai bis Juli 2025 hat Maria Mbereshu als Kunststipendiatin der Bremischen Bürgerschaft und der Bremer Heimstiftung in Bremen Horn-Lehe gelebt und gearbeitet. Ihre künstlerische Formensprache hat die renommierte Bremer Künstlerin Edeltraut Rath sofort angesprochen. Für das nun entstandene Gesamtkunstwerk hat Edeltraut Rath in Absprache die Entwürfe von Maria Mbereshu mit ihren eigenen zusammengeführt und einen gemeinsamen Entwurf erstellt, den sie nach langwierigen Genehmigungsverfahren im Mai und Juni 2026 endlich federführend umsetzen konnte.

Die Wandmalerei zeigt jeweils im Wechsel Motivausschnitte beider Künstlerinnen. Bei der Auswahl war es Edeltraut Rath, zu deren bekanntesten Werken wohl der 2012 gestaltete Concordia Tunnel gehört, wichtig, Unterschiede und Gemeinsamkeiten darzustellen, um eine spannungsvolle Komposition zu erschaffen. Dazu gehören etwa helle und dunkle Bildausschnitte, kleinteilige und großflächige Motive oder Variationen bei der Darstellung der geometrischen Form des Kreises. Die Künstlerinnen möchten das gleiche gemeinsame Wandbild auch in Windhoek realisieren.

Mit einem Empfang soll das Wandbild feierlich eingeweiht werden. Folgende Redebeiträge sind geplant:

1. Carmen Emigholz – Bremer Kulturstaatsrätin (Das große Ganze)
2. Edeltraut Rath – Ausführende Künstlerin (Das Kunstwerk)
3. Christian Psioda – Projektträger QUARTIER gGmbH (Die Möglichmacher)
4. Inga Köstner & Ralph Draeger – Ortsamt & Beirat Horn-Lehe (Der lange Atem)

**Wir würden uns freuen, auch Sie als Vertreter:in der Presse vor Ort zu begrüßen und bitten um Anmeldung unter [presse@quartier-bremen.de](mailto:presse@quartier-bremen.de).**

*Eine Initiative des Beirats Horn-Lehe, umgesetzt durch das Ortsamt Horn-Lehe und die QUARTIER gGmbH im Rahmen des Projekts „Urbane Angsträume transformieren“. Finanziert durch Globalmittel des Beirats Horn-Lehe, die Waldemar Koch Stiftung und die Sparkasse Bremen.*

#### **Kurzinformationen zu den Künstlerinnen:**

##### **Maria Mbereshu**

Geboren 1984 in Uvhungu-Vhungu in Rundu, Region Kavango, Namibia  
Erwarb 2013 ein Higher Diploma in Bildender Kunst an der Universität Namibia.  
Lebt und arbeitet in Windhoek, Namibia.  
[www.arakcollection.com/artists/maria-mberesh](http://www.arakcollection.com/artists/maria-mberesh)

##### **Edeltraut Rath**

Geboren 1952 in Oldenburg  
1969 – 1975 Malereistudium Hochschule für Künste Bremen  
1980 – 1986 Kunst- und Musikstudium Universität Bremen  
Bildende Künstlerin mit dem Schwerpunkt Wandmalerei  
Lebt und arbeitet in Bremen, Deutschland  
[www.edeltraut-rath.de](http://www.edeltraut-rath.de)

**Die QUARTIER gGmbH** ist eine gemeinnützige Einrichtung für kulturelle Bildung und soziale Teilhabe. Gemeinsam mit Künstler:innen und Kulturschaffenden gestaltet QUARTIER seit über 35 Jahren Projekte der künstlerischen Praxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Krämer  
PR & Presse

T 0421 222 36 20  
M 0176 456 247 11

-----  
QUARTIER gemeinnützige Gesellschaft mbH  
Breitenweg 41 // 28195 Bremen

T 0421 222 36 20  
F 0421 222 36 29

[info@quartier-bremen.de](mailto:info@quartier-bremen.de)  
[www.quartier-bremen.de](http://www.quartier-bremen.de)

Geschäftsführung:  
Janika Barre und Christian Psioda

Amtsgericht Bremen // HRB 24766